



An der TU Bergakademie Freiberg, der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines



wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 206/2020

im Rahmen eines Drittmittelprojektes „Rekonstruktion und Analyse der baukonstruktionsgeschichtlichen Entwicklung des Stahl- und Metalleichtbaus in der DDR unter Zuhilfenahme des Modellbestands des Metalleichtbaukombinats Leipzig“ befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,75 VZÄ
Befristung: 3 Jahre

Das sind Ihre Aufgaben:

- Analyse des Modellbestands unter bautechnischen, konstruktionsgeschichtlichen, architektonischen und industriearchäologischen Kriterien im Abgleich mit der historischen Entwicklung des Stahl- und Metalleichtbaus der DDR
- Anwendung historischer Analyseverfahren wie Recherche und Auswertung an Archivmaterial, Zeitzeugenbefragungen und Materialuntersuchungen
- Erarbeitung von Erschließungsstrategien für den Modellbestand
- Digitalisierung und systematische Einarbeitung der Erschließungsergebnisse
- Vorbereitung der Datenübergabe an externe Datenbanken
- Planung, Vorbereitung und Realisierung des gesamten Teilbereichs zum Forschungsprojekt, sowie projektbegleitende Tagungen/Workshops
- Mitarbeit bei der Publikation von projektrelevanten Veröffentlichungen, sowie bei projektbezogenen Lehrveranstaltungen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen; attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter; Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss im den Fachbereichen Technikgeschichte, Architektur, Bautechnik, Industriekultur oder vergleichbar
- Fachkenntnissen im Bereich der Architektur- und Baugeschichte und/oder der Analyse industrieller Gebäude
- interdisziplinäre Zusammenarbeit, Teamfähigkeit, selbständige Planung
- Projekterfahrung, insbesondere im Bereich Digitalisierung sind von Vorteil
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Helmuth Albrecht Tel.: 03731 393406;
E-Mail: Helmuth.Albrecht@iwtg.tu-freiberg.de zur Verfügung**

Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer 206/2020** sind **bis zum 31.10.2020** zu richten an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder per
E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>.